

Dipl.-Ing. Thomas Fernges



Ingenieurbüro für
Technische Gebäuderüstung
Elektro-, Licht- und Sicherheitstechnik
Heizung-, Sanitär- und Klimatechnik
Sachverständigengutachten

jetzt auch im Internet unter:
<http://www.Fernges.de>
E-Mail: Ingenieurbuero@Fernges.de

Ahornweg 6
50374 Erftstadt-Liblar
Telefon: 02235/3926
Fax: 02235/3544

Erftstadt, den 19.11.2006

Herrn Müller in
Test Versicherung
-Abt. Sach-Schaden-
Postfach 123456

40001 Düsseldorf

offensichtlicher Betrugsfall

Schaden-Nr. 08647589
VN: Fa. Mustermann, Musterweg 49, 50765 Köln

Paketeingang vom 17.11.2006

Sehr geehrter Herr Müller,
sehr geehrte Damen und Herren!

Wir haben am 17.11.2006 per Paketdienst zwei Festplatten sowie ein Mainboard erhalten und wie folgt geprüft:

Die beiden Festplatten, 1 x Western Digital WD400 mit 40 GB Speicherkapazität, SN: WCAAT4027274 und 1 x Seagate ST3160021A mit 160 GB Speicherkapazität, SN: 3JSOX3Y3, haben wir nacheinander in unseren Testrechner als Masterplatte des zweiten IDE-Controllers angeschlossen. In beiden Fällen wurde die jeweilige Festplatte nicht mehr im BIOS erkannt. Der jeweilige Motor der Festplatten funktionierte noch, insofern der Fehler also eindeutig am Datenport liegt.

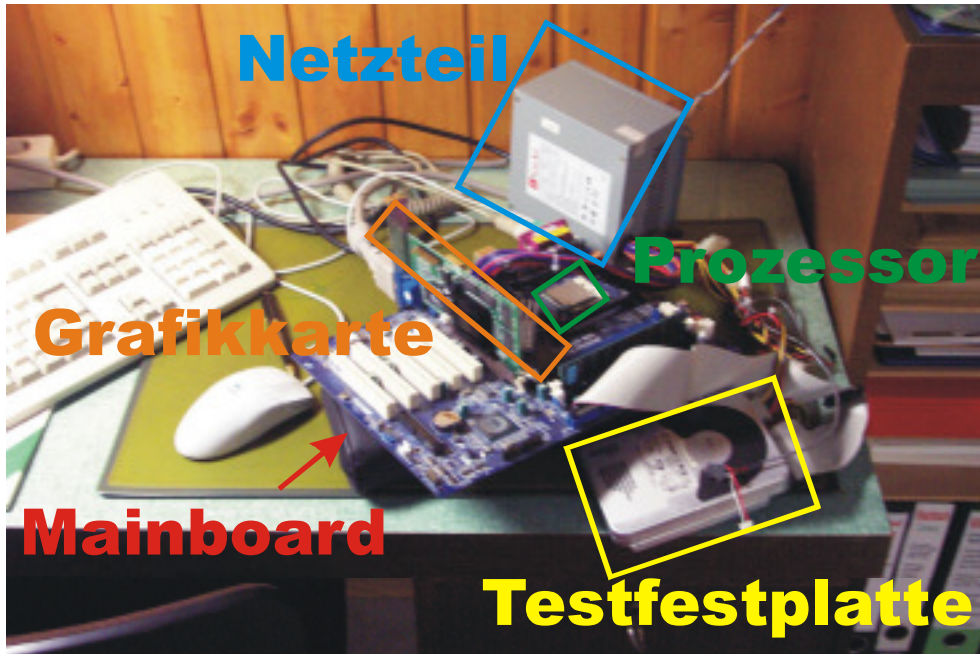


Bankverbindung:
Kreissparkasse Köln
Konto-Nr.: 1194044463 BLZ (370 502 99)

Steuernummer 224/5074/0839
Finanzamt Brühl

Es steht also fest, dass beide Festplatten einen Defekt aufweisen, der in beiden Fällen nicht an der Stromversorgung sondern am Datenport vorliegt.

An das Mainboard des Herstellers ASROCK, Modell Prescott 800, haben wir ein Netzteil und eine Festplatte angeschlossen sowie eine AGP Grafikkarte, ein 256 MB Arbeitsspeichermodul sowie einen Pentium Prozessor eingebaut. Das Mainboard lief überhaupt nicht mehr an, also ein Totalausfall.



Bei einem Computer gibt es zwei Möglichkeiten, wie die blitzschlagbedingte Überspannung eindringen kann. Zum Einen über das Stromnetz (230 V~), was hier insofern ausscheidet, weil das Netzteil, was als erstes Bauteil unmittelbar am Stromnetz angeschlossen ist, nicht zerstört wurde, rekonstruiert aus der Rechnung der Fa. Ingenieurbüro Muster vom 04.08.2006, in der ein Schaden am Netzteil, respektive eine Erneuerung des Netzteils nicht aufgeführt ist. Zum Anderen kann die Überspannung über die Telefon/DSL-Leitung in den Rechner eingedrungen sein. Dies ist in diesem Fall jedoch auch ausgeschlossen, weil lt. Rechnungsposition 3 der betroffene PC in einem Netzwerk eingebunden ist, mithin ein Switch oder Router zwischen der DSL-Leitung und dem PC geschaltet sein muss, der jedoch nicht als zerstört gemeldet wurde und überdies auch in diesem Fall der unterstellten Überspannung über die DSL-Leitung weitere Rechner im Netzwerk hätten Schaden nehmen müssen.

Auffällig ist auch in der Rechnungslegung der Fa. Ingenieurbüro Muster, dass ausschließlich Dienstleistungen abgerechnet wurden, jedoch kein Material, obwohl das Mainboard und die beiden Festplatten lt. Dienstleistung erneuert worden sein müssen?!

Die Rechnungs-Pos. 4 Datenwiederherstellung, Öffnung der Festplatte im Reinraum, ist eindeutig nicht erbracht worden.

Bei beiden Festplatten liegt unterhalb des Herstelleraufklebers eine Schraube, die neben den sechs außenliegenden Schrauben gelöst werden muss, um die jeweilige Festplatte zu öffnen. Dieser Aufkleber des Herstellers ist bei beiden Festplatten jedoch unbeschädigt, aufgrund dessen die Festplatten beide erwiesen nicht geöffnet worden sind.



**Seagate 160 GB
Aufkleber unbeschädigt,
obwohl bei dieser
Platte It. Rechnung
die Öffnung im Reinraum
durchgeführt wurde !!**

Bei dieser Festplatte haben wir zur Beweissicherung den Aufkleber nicht geöffnet, da die Position der Schraube exemplarisch an der WD400 Festplatte dokumentiert ist.

Fazit:

Der gemeldete Überspannungsschaden hat sich eindeutig nicht bestätigt, weil weder das Netzteil noch ein Router, respektive ein Switch als zerstört gemeldet wurden. Zumindest eines der vorgenannten Bauteile wäre im Fall eines Überspannungsschadens unabdingbar zerstört worden.

Darüber hinaus sind Leistungen durch die Fa. Ingenieurbüro Muster abgerechnet worden, die erwiesen nicht erbracht wurden (Öffnung der Festplatte Datenwiederherstellung).

Mit freundlichen Grüßen + FdR.